ALPLA INDUSTRIAL
A Member of the ALPLA Group

LAGEBERICHT 2025

ALPLAindustrial Austria GmbH

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1. Geschäftsverlauf

Die ALPLAindustrial Austria GmbH ist eine Tochtergesellschaft der ALPLA Holding GmbH, die am Standort Kammern eine Produktionsstätte betreibt.

Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit der ALPLAindustrial Austria GmbH sind die:

- Erzeugung von Verpackungsgebinden im Spritzguss- und Hohlkörperblasverfahren für den zentraleuropäischen Raum.
- Weiters betreibt das Unternehmen für den südosteuropäischen Raum in Ungarn und Rumänien jeweils ein Tochterunternehmen.

Das Jahr 2025 zeigte sich einerseits besser, und andererseits schlechter als erwartet. Der Hohlkörperblas-Bereich zeigt absatzseitig weiterhin eine gute Entwicklung, wodurch unsere Kapazitäten gut ausgelastet waren. Während der Spritzguss-Bereich, vor allem die Bauindustrie, auch in diesem Jahr eher verhalten war.

Alles in allem konnte so die erwartete Absatzmenge nicht erreicht werden. Die Kostenstruktur zeigt jedoch, dass sie durch gutes Management auch in dieser wirtschaftlich nicht ganz so guten Zeit zu einem guten Ergebnis führt. Dadurch ist der Jahresabschluss auch in diesem Jahr über dem erwarteten Ergebnis.

Investiert wurde im Jahr 2025 unter anderem in eine neue Blasform-Maschine, die aktuell noch in Bau befindlich ist, und ab Mitte 2026 als erster von drei Schritten die Modernisierung des Bereiches einläutet. Durch diese Schritte wird nicht nur das Produktportfolio modernisiert, zusätzlich werden auch weitere Kapazitäten geschaffen.

1.2. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

1.2.1. Finanzielle Leistungsindikatoren
Kennzahlen zur Ertragslage

1.2.1.1. Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Earnings before Interest and Tax)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Finanzaufwand (dieser enthält auch die Abschreibung an Beteiligungen) korrigierten Ergebnis vor Steuern

	2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (in TEUR)	1.329	1.660

1.2.1.2. Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)

$$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern}}{\text{durchschnittliches Eigenkapital}}$$

	2025	2024
Eigenkapitalrentabilität (in %)	32,52	23,28

1.2.1.3. Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment - ROI)

$$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern}}{\text{durchschnittliches Gesamtkapital}}$$

	2025	2024
Gesamtkapitalrentabilität (in %)	5,49	6,90

1.2.2. Finanzielle Leistungsindikatoren
Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

1.2.2.1. Nettoverschuldung (Net Debt)

		2025	2024
+	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (in TEUR)	4.083	6.232
+	Rückstellung für Abfertigungen (in TEUR)	940	911
+	Rückstellung für Jubiläumsgelder (in TEUR)	402	410
	Verzinsliches Fremdkapital (in TEUR)	5.426	7.554
-	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten (in TEUR)	216	165
	Flüssige Mittel (in TEUR)	216	165
	Verzinsliches Fremdkapital - Flüssige Mittel		
=	Nettoverschuldung (in TEUR)	5.210	7.389

1.2.2.2. Nettoumlaufvermögen (Working Capital)

		2025	2024
	Umlaufvermögen (in TEUR)	6.127	6.000
-	Langfristiges Umlaufvermögen (in TEUR)	126	313
=	Kurzfristiges Umlaufvermögen (in TEUR)	6.001	5.687
-	Kurzfristiges Fremdkapital (in TEUR)	7.975	5.956
=	Nettoumlaufvermögen (in TEUR)	-1.974	-269

1.2.2.3. Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

$$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

	2025	2024
Eigenkapitalquote (in %)	18,86	14,86

1.2.2.4. Nettoverschuldungsgrad

$$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Eigenkapital}}$$

	2025	2024
Nettoverschuldungsgrad (in%)	113,34	206,68

1.2.3. Finanzielle Leistungsindikatoren Cash-flow Kennzahlen

		2025	2024
+/-	Netto Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (in TEUR)	3.037	2.208
+/-	Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit (in TEUR)	-1.337	-921
+/-	Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (in TEUR)	-1.649	-1.537
=	Veränderung des Finanzmittelbestandes (in TEUR)	51	-250

1.2.4. Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Die ökologischen Ziele des Unternehmens umfassen alle vertretbaren Maßnahmen zur Verhütung von Umweltschäden. Alle relevanten umweltrechtlichen Bestimmungen und Auflagen werden erfüllt; erforderliche technische Werte unterliegen einer laufenden Untersuchung mit dem Ziel kontinuierlicher Verbesserungen.

Freiwillige Sozialleistungen werden allen Mitarbeitern angeboten.

1.3. Bericht über Zweigniederlassungen

Unser Unternehmen betreibt keine Zweigniederlassungen

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Leider bleibt die Marktentwicklung auch für 2026 weiterhin verhalten. Jänner und Februar konnten absatzmäßig stark vorlegen, wobei der Bereich Spritzguss weiterhin nur langsam Fahrt aufnimmt. Die Nachfrage im Segment Hohlkörper bleibt auf einem hohen Niveau und wird durch gezielte Maßnahmen in der Vertriebsstrategie weiterhin gefördert.
Die Rohstoffversorgung ist sowohl im Neuwarenbereich als auch im Recyclingbereich gesichert, während jedoch der Marktpreis auf Grund der weltpolitischen Umstände bereits steigt. Grundsätzlich wäre die Inflation stabil flach geblieben, die aktuellen Kriegsthematiken können jedoch in einigen Kostenbereichen für negative Veränderungen sorgen. In der aktuellen Lage ist das gesamte Ausmaß noch nicht abzuschätzen.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Ungewissheiten zeigen sich im Blick auf den Geschäftsverlauf weiterhin durch Überkapazitäten im Bereich Spritzguss. Diese führen zu einem vermehrten Preisdruck. Vereinzelt steigert der Wettbewerb den Druck bei Bestandskunden, aber vor allem bei der Neukundengenerierung ist dies unmittelbar bemerkbar. Die bereits für 2025 erwartete Absatzstabilisierung wird sich aus aktueller Sicht weiterhin verschieben. Diese Entwicklungen werden streng überwacht und mittels aktiver Marktbearbeitung, und das daraus resultierende Risiko mittels vorbereitender Planung für unterschiedliche Szenarien minimiert.
Außerdem wurden mit dem Beginn der Neuaufstellung des Vertriebes unter einer neuen Vertriebsleitung mit 01.01.2026 weitere Schritte gesetzt in diesem Bereich stärker am Markt auftreten zu können.
Im Bereich der Rohstoffe ist die Preisstabilität auf Grund der aktuellen Kriegsentwicklungen im Nahen Osten schwer einschätzbar. Politische Unsicherheiten in diesen Regionen können zu starken Veränderungen in der Entwicklung des Öl- und somit des Kunststoffgranulatpreises führen. Wichtig hierbei ist, dass wir durch gute Vertragsabsicherungen im Einkaufs- als auch im Verkaufspreis Ergebnisstabilität halten.

2.3. Finanzielle Risiken

Bankkredite werden in Euro variabel oder fix verzinst abgeschlossen. Weitere langfristige Kredite werden lediglich zur fristenkongruenten Deckung von neuen Investitionen aufgenommen. Die Liquiditätsentwicklung wird weiterhin intensiv überwacht und ist ein wichtiger Teil des täglichen Geschäfts.

2.4. Auslandsbeteiligungen

Auch unsere Tochterunternehmen hatten die ähnlichen wirtschaftlichen Umgebungen auf deren Absatzmärkten. Während unsere ungarische Tochter diese

negativen Auswirkungen durch eine gute Kosten- und Preispolitik abwehren konnte, hatte unsere rumänische Tochter deutlich größere Schwierigkeiten. Das führte zu einer erneuten Teilwertabschreibung, da auch hier der Markt noch keine deutliche Erholung zeigt

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Aktive Forschung und Entwicklung gemäß AFRAC 9 wird nicht betrieben. Innovationen entstehen durch interne Produktionsprozesse und Produktverbesserungen bezüglich Qualität und Kundenanforderungen.

Die Geschäftsführung der ALPLAindustrial Austria GmbH

Kammern im Liesingtal, am 30.03.2026

Mag. Rainer Widmar

DI (FH) Roland Baumann